

Pressemitteilung

27. August 2026

Geldmengenentwicklung im Euroraum: Juli 2026

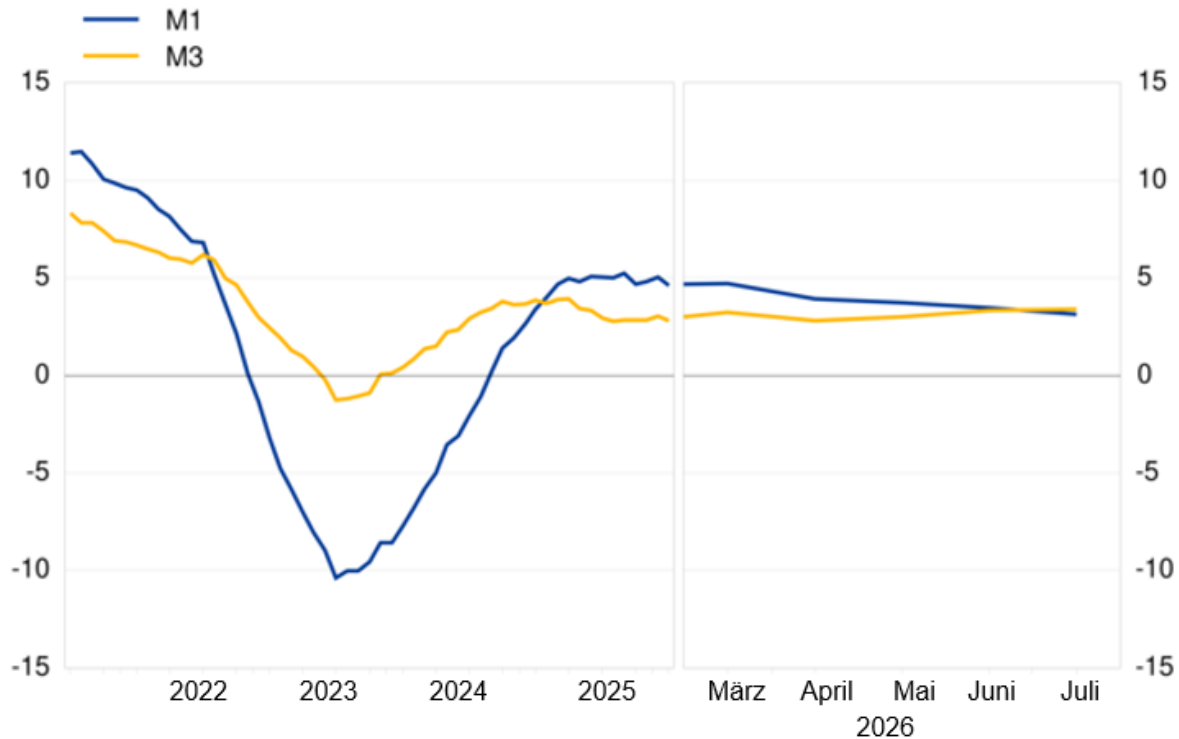
- Die Jahreswachstumsrate des [weit gefassten Geldmengenaggregats M3](#) lag im Juli 2026 bei 3,4 % nach 3,3 % im Juni.
- Die Jahreswachstumsrate des [enger gefassten Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, sank im Juli auf 3,1 %, verglichen mit 3,5 % im Juni (revidiert von zuvor 3,4 %).
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) lag im Juli bei 3,1 % nach 3,0 % im Juni.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) erhöhte sich im Juli auf 4,4 % nach 4,0 % im Juni.

Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten Geldmengenaggregats M3 lag im Juli 2026 bei 3,4 % nach 3,3 % im Juni. In den drei Monaten bis Juli betrug sie durchschnittlich 3,2 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, verringerte sich von 3,5 % im Juni auf 3,1 % im Juli. Die Jahresänderungsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) stieg von 2,8 % im Juni auf 3,8 % im Berichtsmonat. Im selben Zeitraum verringerte sich die jährliche Zuwachsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 4,4 % auf 4,2 %.

Abbildung 1
Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



[Daten zu den Geldmengenaggregaten](#)

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Juli bei 2,0 Prozentpunkten (nach 2,2 Prozentpunkten im Vormonat). Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf 1,1 Prozentpunkte (nach 0,8 Prozentpunkten), und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag wie im Vormonat bei 0,3 Prozentpunkten.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte lag im Juli bei 2,6 % nach 2,7 % im Juni. Die entsprechende Zuwachsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften belief sich dagegen im Juli wie bereits im Vormonat auf 5,3 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) stieg im selben Zeitraum von 1,6 % auf 1,8 %.

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

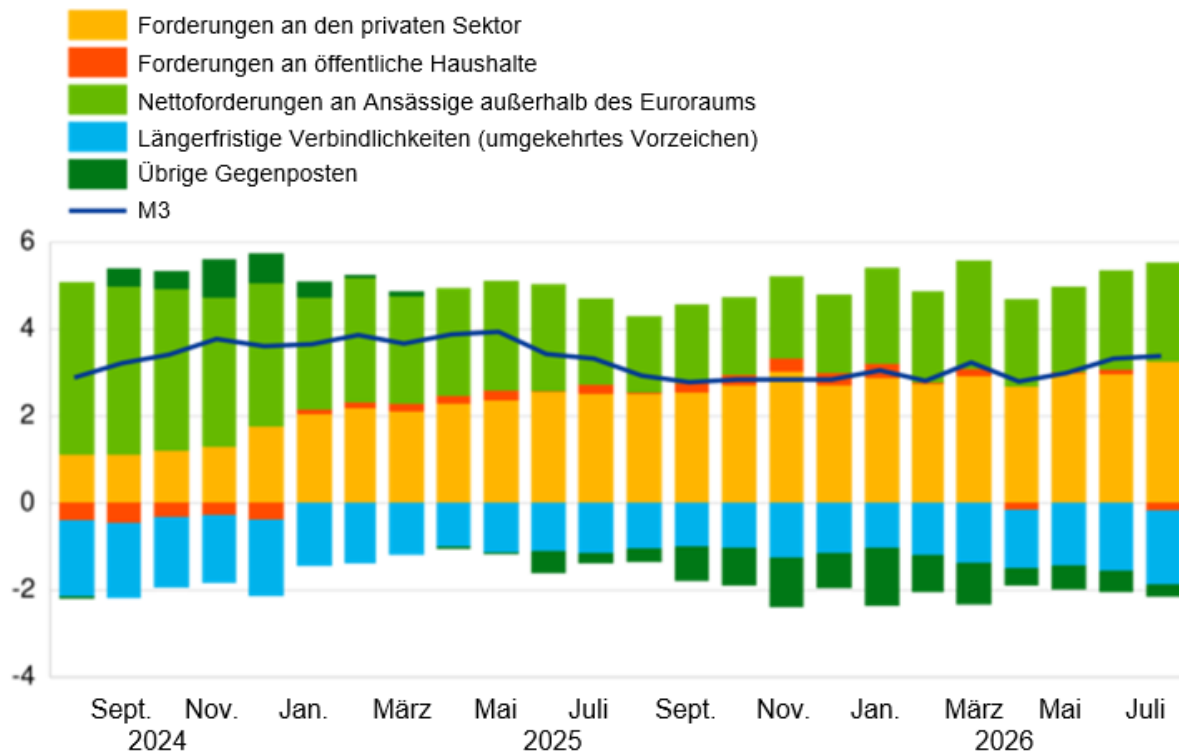
Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im Juli 2026 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Forderungen an den privaten Sektor steuerten 3,3 Prozentpunkte bei (nach 3,0 Prozentpunkten im Vormonat), die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums 2,2 Prozentpunkte (nach 2,3 Prozentpunkten), die Forderungen an öffentliche Haushalte -0,2 Prozentpunkte (nach 0,1 Prozentpunkten), die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,7 Prozentpunkte (nach -1,6 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,2 Prozentpunkte (nach -0,5 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



[Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3](#)

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

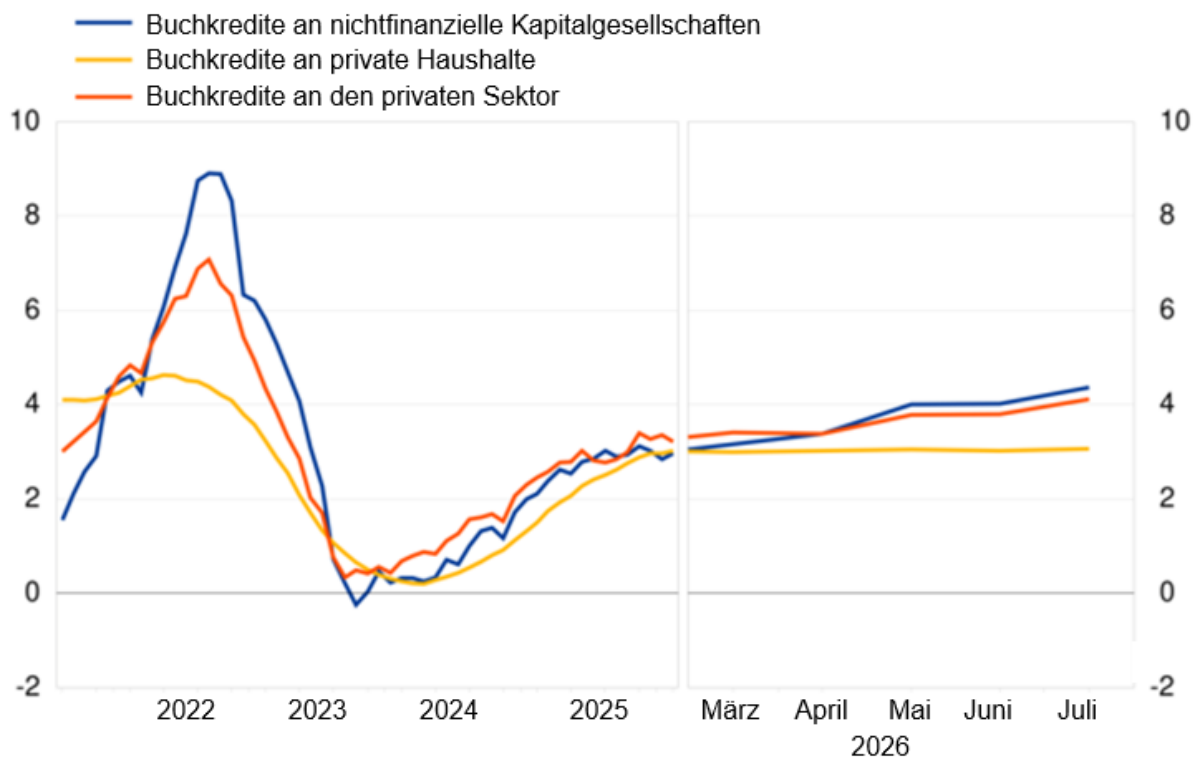
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) lag im Juli bei 2,4 %, verglichen mit 2,3 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) verringerte sich unterdessen von 0,3 % im Juni auf -0,5 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) erhöhte sich von 3,2 % im Juni auf 3,5 % im Juli.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) stieg von 3,8 % im Juni auf 4,1 % im Juli. Innerhalb des nichtfinanziellen Privatsektors lag die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) im Juli bei 3,1 % nach 3,0 % im Juni, während sich jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) von 4,0 % im Juni auf 4,4 % im Juli erhöhte.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



[Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor](#)

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung:

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Juli 2026

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Juli 2026	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026
KOMponenten von M3							
1. M3	17 614	67	83	1	3,0	3,3	3,4
1.1. M2	16 436	42	58	22	3,0	3,3	3,3
1.1.1. M1	11 293	15	22	- 30	3,7	3,5	3,1
Bargeldumlauf	1 613	4	3	3	2,4	2,4	2,4
Täglich fällige Einlagen	9 680	11	19	- 33	3,9	3,6	3,3
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	5 144	28	36	52	1,4	2,8	3,8
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 569	27	41	54	- 0,2	3,2	5,6
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 574	1	- 5	- 2	3,0	2,4	2,0
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 178	24	25	- 21	3,2	4,4	4,2
Repogeschäfte	220	12	23	- 13	- 3,1	2,4	2,8
Geldmarktfondsanteile	907	10	4	- 10	3,4	2,7	2,1
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	51	2	- 1	2	45,1	90,3	91,2
Gegenposten zu M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten ^(b)	400	5	- 29	- 2	- 6,7	- 4,4	- 1,5
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	8 501	51	37	35	3,0	3,2	3,5
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 863	3	3	5	0,9	0,8	1,0
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	137	2	1	1	7,2	5,5	3,9
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 751	32	18	23	5,9	6,2	6,7
3.4. Kapital und Rücklagen	3 750	14	15	6	1,8	2,2	2,5
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	22 858	89	50	36	2,3	2,3	2,4
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 249	19	- 5	- 31	0,1	0,3	- 0,5
Buchkredite	1 059	- 1	7	3	3,9	4,5	4,3
Schuldverschreibungen	5 163	19	- 12	- 34	- 0,7	- 0,6	- 1,4
Anteilsrechte	27	0	0	0	0,6	1,3	1,7
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	16 609	70	55	67	3,2	3,2	3,5
Buchkredite	13 996	67	56	54	3,7	3,8	4,1
Bereinigte Buchkredite ^(d)	14 265	69	56	50	3,8	3,8	4,1
Schuldverschreibungen	1 528	0	- 7	7	- 2,2	- 3,2	- 2,7
Anteilsrechte	726	1	6	3	6,1	5,7	4,3
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	359	2	0	3	3,3	3,3	3,6
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3 498	47	63	- 8	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	159	- 13	- 22	5	-	-	-
Darunter:							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	457	30	44	- 3	30,5	47,0	49,6
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	270	- 4	16	- 19	12,9	28,1	20,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Juli 2026

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	2,4	2,2	2,0
1.1. Bargeldumlauf	0,2	0,2	0,2
1.2. Täglich fällige Einlagen	2,1	2,0	1,8
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	0,4	0,8	1,1
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,2	0,3	0,3
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	3,0	3,0	3,3
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	0,0	0,1	- 0,2
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	1,9	2,3	2,2
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	- 1,4	- 1,6	- 1,7
8. Übrige Gegenposten	- 0,5	- 0,5	- 0,2
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	3,0	3,3	3,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: Juli 2026

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Juli 2026	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026
Einlagen insgesamt	15 044	51	78	6	3,0	3,3	3,4
1. Einlagen privater Haushalte ^(b)	9 173	6	2	25	2,8	2,7	2,6
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 591	1	0	2	4,3	3,8	3,4
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 195	5	7	23	- 3,6	- 1,5	0,6
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 386	- 1	- 4	0	2,6	2,2	1,8
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	- 12,9	- 6,6	- 4,4
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 655	35	33	13	4,2	5,3	5,3
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 627	12	15	- 14	4,3	4,5	3,6
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	870	23	18	28	3,0	7,8	10,8
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	152	0	- 1	- 2	8,5	6,6	5,1
2.4. Repogeschäfte	7	1	0	1	3,9	6,7	11,1
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	471	6	12	- 14	- 0,6	1,6	1,8
3.1. Täglich fällige Einlagen	378	10	6	- 9	- 1,4	1,4	2,7
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	41	- 4	0	- 3	27,1	21,4	8,3
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	1	0	- 13,1	16,3	8,4
3.4. Repogeschäfte	49	- 1	6	- 2	- 12,8	- 10,6	- 9,1
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	238	8	- 2	- 4	3,6	1,2	3,8
4.1. Täglich fällige Einlagen	167	6	- 3	- 1	5,1	- 1,4	0,4
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	39	- 2	2	- 1	- 5,5	7,8	12,2
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	0	0	- 5,4	- 10,8	- 10,8
4.4. Repogeschäfte	28	3	- 1	- 3	8,9	9,2	16,3
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften ^(c)	926	- 15	36	- 25	1,8	4,4	5,3
5.1. Täglich fällige Einlagen	513	- 17	6	- 21	2,3	2,3	2,8
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	274	- 1	15	9	- 2,1	5,9	9,3
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	23	1	0	0	20,4	13,4	15,6
5.4. Repogeschäfte ^(c)	116	2	15	- 12	3,7	9,3	5,4
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	581	11	- 3	11	3,3	2,4	3,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.
„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: Juli 2026^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Juli 2026	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026	Mai 2026	Juni 2026	Juli 2026
1. Kredite an private Haushalte^(c)	7 241	17	17	17	3,0	3,0	3,1
1.1. Konsumentenkredite	843	3	2	4	5,2	5,1	5,1
1.2. Wohnungsbaukredite	5 724	15	12	13	3,1	3,1	3,0
1.3. Sonstige Kredite	674	- 1	3	1	0,1	0,4	0,7
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	349	0	0	0	- 1,2	- 1,1	- 1,2
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 490	34	27	22	4,0	4,0	4,4
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	894	10	4	4	5,5	4,6	6,1
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 188	8	3	10	4,1	3,5	4,2
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 408	16	21	9	3,6	4,0	4,0
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	226	1	7	2	10,1	11,0	13,1
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	150	2	1	6	4,3	0,9	10,9
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 159	15	4	2	6,3	6,6	7,3

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus MFI-Bilanzen ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.